

Geräuschdämmset für ALDI-PC (P 4 - 2600 MHz) Titanium 8008, März 2003



Lieferumfang:

- MagicFleece Massmatten
- Magic GFX Grafikkartenkühler
- gelochtes Slotblech

Nur im Professional-Set:

- NoVibes Platteneinbaurahmen
- original Airflow-ATA133 Rundkabel

Wichtig:

Vor Öffnen des Gehäuses sollte man sich selbst erden (z.B. Heizung an blankem Metall anfassen), um nicht durch statische Entladung elektronische Bauteile zu beschädigen. Während des Umbaus vorzugsweise keine Schuhe tragen!



Öffnen des Gehäuses:

Netz Kabel ziehen!

Lösen Sie die zwei Seitenwandschrauben an der Rückseite des Gehäuses. Hebeln Sie die Seitenwand mittels eines Schraubenziehers nach hinten vom Gehäuse.

Wir empfehlen, für alle folgenden Arbeiten den Rechner auf die Seite zu legen!

Nur beim Professional-Kit:

Entfernen Sie das dunkelgraue Flachbandkabel, das von der Festplatte zur Hauptplatine und zum DVD läuft. Dieses wird im Laufe des Umbaus durch das neue Rundkabel ersetzt.

Ziehen Sie den Stromstecker der Festplatte ab. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben der Festplatte. Ziehen Sie die Festplatte vorsichtig heraus.



Für alle Kits:

Einbau der MagicFleece Maßmatten

Allgemeines:

- **Die Matten kleben sehr stark!** Versehentliches Ankleben an Bauteilen vermeiden! **Viele Matten müssen gar nicht geklebt werden**, dann bleibt die Folie einfach auf der Matte. Bei 'friemelig' einzuklebenden Teilen können u.U. auch nur zwei Ränder oder 4 Ecken der Folie entfernt werden, indem man die Folie vorher entsprechend mit einem scharfen Messer durchritz.
- Wenn doch eine Matte falsch verklebt wurde, nicht abreißen, sondern (soweit das in Gegenwart von Elektronik möglich ist) die Matte mit Wasser tränken und 30 Minuten warten. Dann ist der Klebstoff aufgelöst, und die Matte kann entfernt werden. Keinesfalls Nitroverdünnung o.ä. verwenden!
- Alle Matten werden in das Innere des Gehäuses geklebt.
- Große Teile nicht in einem Stück ansetzen, sondern entlang einer Kante ein Stück der Folie abziehen und umfalten.
- Dann Mattenteil sauber ansetzen und mit der klebenden Kante fixieren. Unter die Matte greifen und die Folie abziehen, dabei die Matte mit der Hand feststreichen.
- **Teile vor dem Einkleben probeweise einsetzen.** Evtl. Paßungenauigkeiten können oft durch Drehen der Teile minimiert werden.

Der Mattensatz besteht aus folgenden Teilen: (Maße in Millimetern)

Seitenklappe:

S1	1x 25*317
S2	1x 110*150
S3	1x 60*150
S4	1x 60*317
S5	1x 96*317

Decke:

D1	1x 142*124
D2	1x 260*160

Mainboardträger:

M1	1x 268*95
M2	1x 113*185
M3	1x 168*140

Boden:

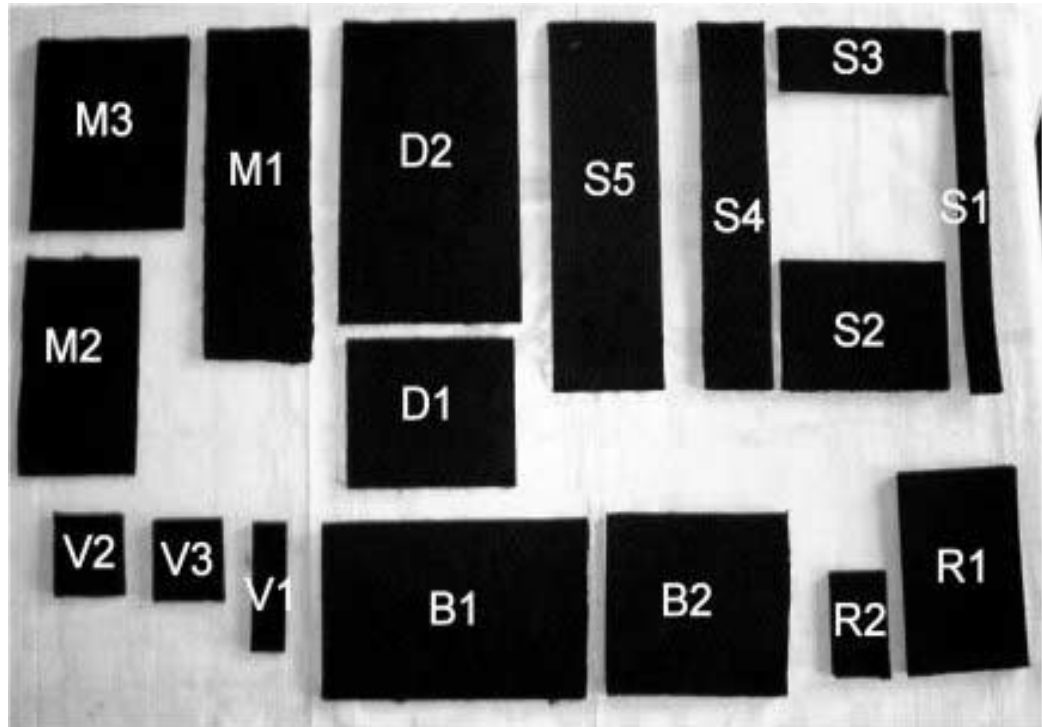
B1	1x 210*146
B2	1x 176*146

Rückwand:

R1	1x 105*165
R2	1x 50*85

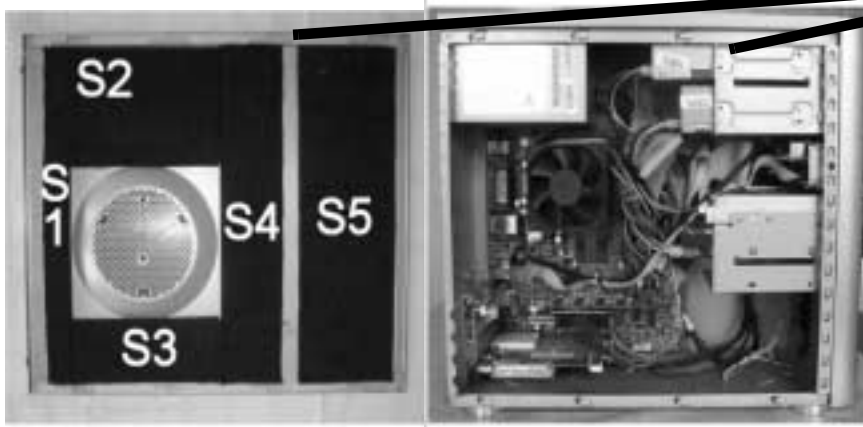
Vorderseite:

V1	1x 29*105
V2	1x 67*60
V3	1x 67*60



Seitenklappe

Wichtig: Achten Sie darauf, dass zwischen der Matte S4 und S5 ein Abstand von ca. 2,0 cm entsteht, der ca. 10,0 cm von der vorderen Kante entfernt beginnt. Andernfalls wird sich das Gehäuse nicht mehr schliessen lassen.



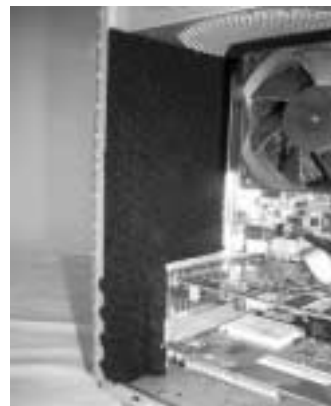
Matte S5 wird auf der nach vorne gewandten Seite bündig, also ohne Rand, eingeklebt.

Matte S1 wird auf der zur Rückseite gewandten Seite mit einem Abstand von ca. 2,5 cm eingeklebt. Die Matten S2 und S3 werden bündig zum Rand jeweils ober- und unterhalb der Lüftungsöffnung und bündig zur Matte S1 eingeklebt.

Die Matte S4 wird nun direkt an die Matten S2 und S3 anliegend eingeklebt, so dass die Matten einen geschlossenen Ring um die Lüftungsöffnung bilden.

Rückwand

Die Matte R1 wird in die Aussparung neben den Anschlüssen geklemmt. Falls Sie den Rechner öfters transportieren, sollten Sie die Matte R1 festkleben. Matte R2 wird in die Aussparung unter der Matte R1 geklemmt und sollte auf keinen Fall geklebt werden, damit die Schrauben für die Steckkarten zugänglich bleiben. >>>



Decke:

Matte D1 und D2 sollten nicht geklebt werden, da dies sehr schwierig ist. Lösen Sie die 4 Schrauben des Netzteils und nehmen dieses vorsichtig heraus. Kabel müssen dabei nicht gelöst werden.

Matte D1 wird nun in den Spalt oberhalb des DVD-Brenners geschoben. Dabei soll sich die kürzere Seite in Schieberichtung befinden.

Matte D2 füllt nun den verbleibenden Platz an der Decke aus und wird auch ein Stück weit oberhalb des DVD-Brenners eingeführt.

**Mainboardträger (linke Seitenwand)**

Schieben Sie die Matte M1 ein Stück weit hinter die DVD-Laufwerke, so dass sie die Fläche oberhalb des Mainboards ausfüllt. Das Netzteil kann jetzt wieder eingebaut werden. Dazu dieses bis an die Mainboardtragende Wand heranführen und dann nach hinten schieben und verschrauben.

<<<

Matte M2 und M3 sollten nicht geklebt werden, da dies sehr schwierig ist.

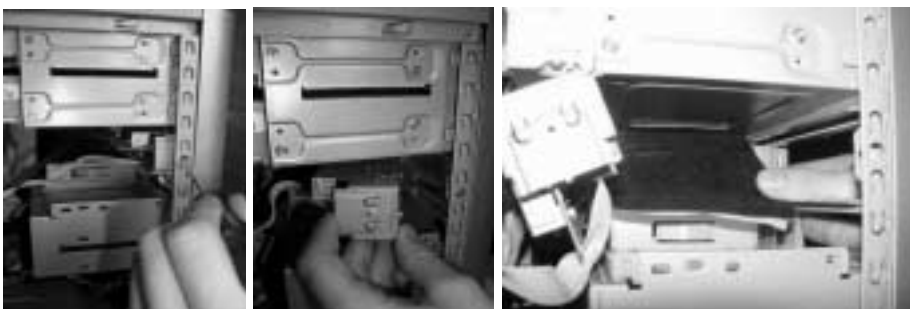
Schieben Sie nun die Matte M3 von unten hinter den Laufwerksschächten bis zum Anschlag nach oben. Die Matte sollte nun auf dem Bodenblech des Gehäuses aufstehen.

>>>



Lösen Sie nun die Schraube von der Connect XL- Blende und ziehen Sie diese vorsichtig nach hinten. Es sollte jetzt ein ca. Handbreiter Spalt entstehen, durch den die Matte M2 hinter die DVD-Laufwerke gefüttert werden kann.

<<<



Wenn die Matte gerade an der Wand steht, schrauben Sie die Connect XL Blende wieder an.

Vorderseite

Wenn Sie kein Diskettenlaufwerk eingebaut haben, drücken Sie die Plastikblende zur Vorderseite hin raus. Kleben Sie nun die Matte V1 auf die Plastikblende und setzen diese wieder ein.



Kleben Sie die Matten V2 und V3 unterhalb des Laufwerkträgers ein. Unter den Matten sollte ein ca. 3,5 cm hoher Lüftungsspalt bleiben. Die 6,7 cm lange Kante sollte dabei horizontal verlaufen.
<<<

Bodenmatte

Schieben Sie die Bodenmatte B1 ganz gegen die hintere Rückwand des Gehäuses bis auf Anschlag. Dabei kommt die Matte bis unter den Falz an der Rückwand. Sie brauchen diese Matte nicht zu verkleben.

Nur Budget Set:

Setzen Sie nun die Matte B2 in den freien Raum vor Matte B1. Durch die Kabel sollte die Matte festgedrückt werden.

Nur für Professional-Kit:

Einbau des NoiseControl® NoVibes Festplatten-Rahmens (sofern im Lieferumfang enthalten)

Bauen Sie die Festplatte in den Rahmen ein, wie in der Einbauanleitung für den Rahmen beschrieben.

Legen Sie den Rahmen samt eingebauter Festplatte zur Probe in das Gehäuse. **Prüfen Sie, daß alles gut passt, denn es ist eng.** Der Rahmen darf nicht das Mainboard berühren, und die Platte darf nicht vorne an das Gehäuse stoßen.



>>> Ziehen Sie nun die gelben Schutzfolien von den Klebstreifen des Rahmens ab und kleben Sie den Rahmen auf den Gehäuseboden.

Zur Vorderseite muss ein ca. 1mm breiter Spalt bleiben.
>>>



Solange Sie den Rahmen noch nicht fest angepresst haben, können Sie ihn ggfs. vorsichtig wieder abziehen.

Schließen Sie das Stromkabel und das neue, blaue Rundkabel (sofern im Lieferumfang enthalten) an die Festplatte an.

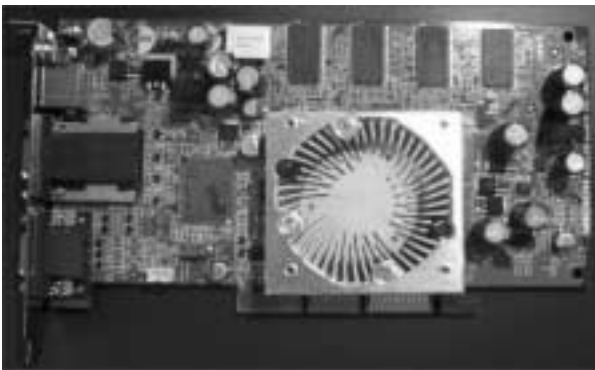
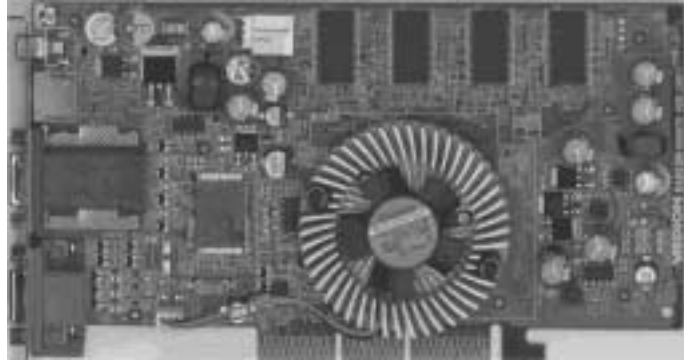
Für alle Kits:

Einbau des Grafikkartenlüfters

Lösen Sie die Befestigungsschraube der Grafikkarte.

Achtung: Die Grafikkarte wird auf dem Mainboard mit einem Haken festgehalten. Klappen Sie diesen zuerst zurück. Nehmen Sie jetzt die Grafikkarte heraus. >>>

Der schwarze Lüfter in der Mitte ist mit drei Schrauben am Kühlkörper verbunden. Nehmen Sie den Lüfter ab und lösen Sie das Stromkabel zur Grafikkarte.

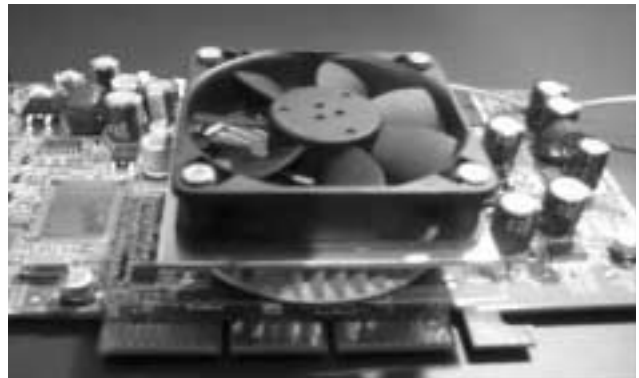


Setzen Sie nun den Adapter auf den Kühlkörper und schrauben ihn mit den 3 kurzen Schrauben fest. <<<

<<<

Der Lüfter wird nun auf den Adapter gesetzt und mit den langen Schrauben befestigt. >>>

>>>



Einbau des Belüftungsblechs für die Grafikkarte

Entfernen Sie das Slotblech unter der Grafikkarte und ersetzen Sie es mit dem Lochblech. <<<

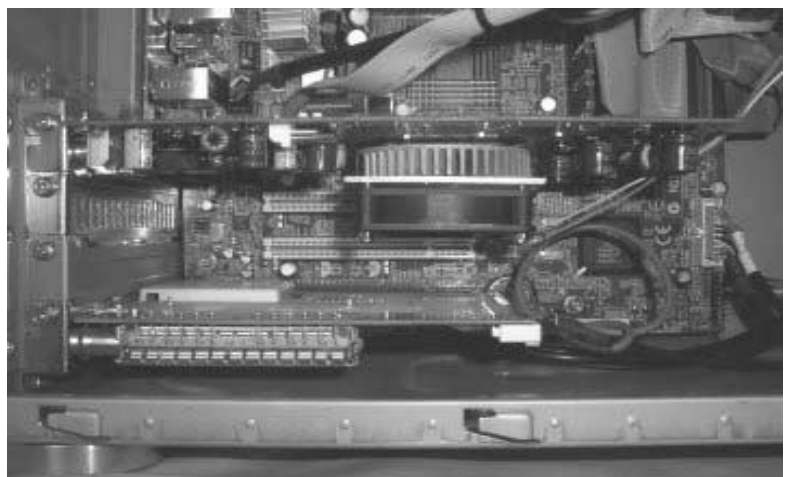
<<<

Bauen Sie jetzt die Grafikkarte wieder ein.

Schliessen Sie den Lüfter nun in folgender Reihenfolge an:
Reduzierungsadapter > Stromadapterkabel > Stromanschluss am Netzteil.

So sollte die Eingebaute Grafikkarte aussehen. >>>

>>>



Nur für Professional-Kit:

Anschluss des Rundkabels



Grauer Stecker - DVD-Laufwerk

Die Kabelüberlänge lässt sich gut im Laufwerkskasten verstauen

Blauer Stecker - Mainboard

Schwarzer Stecker - Festplatte

So sieht der fertig umgebaute PC aus:

>>>



Montage der Seitenwand

Montieren Sie die Seitenwand und schrauben Sie diese mit zwei Schrauben fest.

Vor dem endgültigen Schließen des Gehäuses empfiehlt es sich, den Rechner im geöffneten Zustand kurz anzufahren. Überprüfen Sie, daß der Grafikkartenkühler anläuft.

Alle genannten Marken und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Inhaber.

*Abdruck, Vervielfältigung oder andere Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Computist GmbH.
NoiseControl, NoiseMagic, MagicFleece, NoVibes sind eingetragene Warenzeichen der Noise Magic GmbH.*